



Kommunikation, Zusammenarbeit und Gemeinschaft in Offenen Werkstätten Workshop für Werkstattprojekte in Hamburg und Umgebung

Datum: 17.07.2016

Zeit: 9:30 -18:00 Uhr

Ort: Hamburg

(Details werden noch bekannt gegeben)

Werkstattprojekte werden von vielen Menschen und Gruppen mit unterschiedlicher Motivation genutzt. Erwartungen, zeitliche Ressourcen, und das Engagement der Betreiber* und Nutzer* sind divers. Manche sind „voll dabei“, andere nur sporadisch und projektbezogen. Partizipation und Mitgestaltung werden groß geschrieben, aber wie werden sie konkret verwirklicht? Die Organisationsaufgaben dafür liegen oft bei einem kleinen Kernteam.

Fragen, die sich stellen, sind u.a.: Wie können Erwartungen, Werte, Ziele, Möglichkeiten und Grenzen des Projekts untereinander ausgehandelt werden? Wer erledigt welche Aufgaben? Wie können (interne) Kommunikation, Entscheidungswege und Information gestaltet werden? Wie kann mit Verschiedenheit umgegangen werden und wie wird aus einer Betreiber*- und Nutzer*-Gemeinschaft eine Gruppe, die offen für Neue ist? Wie kann man mit „schwierigen Menschen“ umgehen? Und wie entsteht überhaupt Gemeinschaft in der Werkstatt?

Im Workshop wollen wir uns zu euren Themen und Fragen austauschen und gegenseitig beraten. Gudrun Walesch führt in die Methode der kollegialen Beratung ein und moderiert diesen Teil des Workshops. Ziel ist es, Good-Practice-Beispiele zu sammeln und Handlungsempfehlungen zu erarbeiten. Wir arbeiten im Plenum und Kleingruppen anhand eurer konkreten Themen.

Geplanter Ablauf

Ab 09.30 h Ankommen, Kaffee

10:00 h Begrüßung und Vorstellungsrunde

11:00 h Einführung in die kollegiale Beratung

11:30 h Arbeitsgruppen

13.30 h Mittagessen

15:00 h Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse im Plenum

16.00 h Beratung weiterer Themen im Plenum

17:00 h Pause

17:15 h Ideenschmiede für lokale Vernetzung und ggf. Besprechung der Idee das diesjährige Treffen des Verbundes Offener Werkstätten in Hamburg durchzuführen

Gegen 18.00 h Ende der Veranstaltung

Teilnahme und Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenfrei. Insgesamt können 20 Personen teilnehmen. Um möglichst vielen Werkstattprojekten die Teilnahme zu ermöglichen, bitten wir euch, max. zwei Personen pro Werkstattprojekt anzumelden. Es wird aber eine Warteliste geben. Ihr bekommt rechtzeitig Bescheid, ob ihr dabei sein könnt.

Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 01.07.2016 mit Angabe des Werkstattprojekts und euren konkreten Themen über dieses Formular:

<http://goo.gl/forms/2lqTfmVYzwXOchSs1>

Oder via E-Mail an tom.hansing@anstiftung.de

Fahrtkosten

Bei Bedarf übernimmt die Anstiftung die Reisekosten auf Basis von Bahncard 50 oder für die Anreise mit Fernbussen. TeilnehmerInnen, die nicht im Besitz einer Bahncard sind, bitten wir, frühzeitig zu buchen und Sparangebote zu nutzen. Eine Kilometerpauschale wird nur gezahlt, wenn der PKW mit mindestens drei Personen besetzt ist.

Haftungsausschluss

Der/die TeilnehmerIn erkennt den Haftungsausschluss des Veranstalters für Schäden jeglicher Art an. Er/sie verpflichtet sich, weder gegen den Veranstalter noch gegen Kooperationspartner Ansprüche wegen Schäden und Verletzungen jeglicher Art geltend zu machen, die ihm/ihr durch die Teilnahme an der Veranstaltung entstanden sind. Die Teilnahme an der Veranstaltung geschieht auf eigene Gefahr.